

**Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung gem. § 46 Abs. 1 Nr. 8 StVO
für Inanspruchnahme von öffentlichem Verkehrsgrund (§ 32 StVO)
bzw. einer verkehrsrechtlichen Anordnung gem. § 45 StVO**

I. Antragsteller	
Verein / Firma	
Verantwortliche Person	
Anschrift	
Telefon / E-Mail	
II. Angaben zur Veranstaltung / zur zu sperrenden Fläche	
Name/Anlass und Ort der Veranstaltung	
Tag, Datum _____, _____ _____, _____	Uhrzeit von _____ bis _____ Uhr von _____ bis _____ Uhr
Folgende öffentliche Straßen / Plätze sollen benutzt werden	
Art der Verkehrsbeschränkung bzw. –sicherung ☐ halbseitige Sperrung des Verkehrs ☐ Halteverbot ☐ Gesamtspernung des Verkehrs ☐ Beschilderung durch die Gemeinde wird benötigt	
Der Verkehr wird umgeleitet über folgende Straßen	
Beigefügt ist ☐ Lage- bzw. Beschilderungsplan ☐ Umleitungsplan ☐ Ausweisung von Parkmöglichkeiten	

Hinweise:

- Es wird ausdrücklich versichert, dass der Antragsteller die Verantwortung für die ordnungsgemäßen Sicherungsmaßnahmen gegenüber dem ruhenden und fließenden Verkehr übernimmt, wenn die Anordnung erteilt wird. Ereignen sich Unfälle (auch Verkehrsunfälle), die durch diese Maßnahme bedingt sind und mit ihr in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen. Die Anordnungen der Straßenverkehrsbehörde werden vollständig vollzogen. Fahrgassen für Rettungsfahrzeuge werden freigehalten bzw. können jederzeit frei gemacht werden.

- Für die **Herausgabe der Schilder/Absperrungen** setzen Sie sich bitte mit dem Bauhofleiter Herrn Markert, 0176 / 2222 0888 in Verbindung.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Vollständigkeit und Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

Ort, Datum

Stempel/Unterschrift des Veranstalters